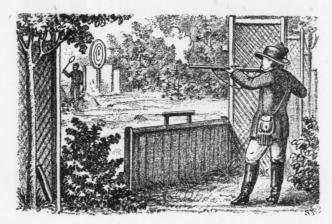
4/6,5 2000



## Steirisches Schützenlied.

3. E. Schmölzer.

1

Dort, wo im Oberland Roch Gems und Abler hanst, Auf jedem Scheibenstand Des Schüten Augel faust; Auf unsern Almen, wo Der Senn'rin Gruß erklingt, Und noch zu Zither froh Der Jäger singt:

Dort ift die Heimath mein, Da bin ich wohlbekannt, Du schönes, grunes Steirerland'. 9

Auf uns'rer Alpenflur, Wo Glück und Frieden weilt, Und wo die Mürz und Mur Bereint nach Süden eilt; Wo tief in Bergesschacht Ein fromm': Glück auf! ertönt, Und durch die stille Nacht Der Hammer dröhnt:

Dort ist die Heimat mein Da bin ich wohlbekannt, Du schones, grünes Steirerland.

3

Bo hell das Silberband Der Drau und Sann erglänzt, Den Berg im Unterland Die füße Rebe fränzt, Und wo in Hügelfranz Die schöne Landesbraut: Mein Graz im Jugendglanz Zum himmel schaut:

Dort ist die Heimat mein, Da bin ich wohlbekannt, Du schönes, grünes Steirerland.

4

Und ruft zum Kampf und Streit Uns lust'ger Hörnerschall Da kommen schützen all', Die braven Schützen all', Da steht im blut'gen Feld Ob Erd' und Himmel kracht, Ein jeder Mann als Held, Die Schützenmacht: Dort ist die Heimath mein Da bin ich wohlbekannt, Du schönes, grünes Steirerland.

Bien wurd Berlag von E. Frit in Rudolfsheim. - Breis 5 fr :



B18072